



Oberledingerland
07.12.2007 / [General-Anzeiger](#)

„Daraus soll eine feste Einrichtung werden“

Von Helen Drieling

AUFTAKT Erster Präventionstag war ein Erfolg / Auch Bürgermeister Heinz Freese machte sich ein Bild

Die Veranstaltung wurde gut angenommen. Es gab viele Mitmach-Aktionen für die Schüler. Das Fazit der Beteiligten ist positiv.

Rhauderfehn - Auf den Fluren und in den Klassenräumen der Realschule in Rhauderfehn ging es hoch her. Mehr als 400 Schüler der Jahrgänge acht bis zehn der Realschule und der benachbarten Erich-Kästner Schule nahmen am ersten Rhauderfehner Präventionstag teil.

Zahlreiche Institutionen und Vereine aus Rhauderfehn und den umliegenden Gemeinden, aber auch die Kreismusikschule und der Landkreis Leer waren vertreten. Die jungen Leute konnten sich an Ständen unter anderem zu Themen wie Schutz vor Drogen, Sexualprävention, gesunde Ernährung oder dem richtigen Umgang mit Alkohol informieren. Außerdem gab es Sportangebote, bei denen die Schüler mitmachen konnten.

„Der Tag wird sehr intensiv angenommen“, sagte Axel Winter, Präventionsbeauftragter der Gemeinde Rhauderfehn und Initiator des Präventionstages.

Es gab auch geschlossene Workshops, für die sich die Schüler im Vorfeld anmelden konnten. Mirek Strecker von der Kreismusikschule in Leer bot zum Beispiel Percussion (Trommeln) für Einsteiger an. Auch Theater oder Selbstverteidigung standen auf dem Programm.

Der ADAC informierte rund ums Autofahren und die Feuerwehr Rhauderfehn war mit einem Einsatzfahrzeug vor Ort. Auch THW, Polizei und die Kirchengemeinden waren mit Informationsständen vertreten. Die vielen Mitmach-Aktionen zogen die Schüler an. Bei der Polizei konnten die Schüler mit so genannten Rauschbrillen, die simulieren, wie man unter Alkoholeinfluss sieht, ihr Können am heißen Draht oder beim Dart beweisen.

Auch der Rhauderfehner Bürgermeister Heinz Freese besuchte den Präventionstag und nahm die Angebote unter die Lupe. „Es war ein erfolgreicher Anfang. Aus dem Tag soll eine feste Einrichtung werden“, sagte er.

Hans-Dieter Eisermann, Leiter der Realschule Rhauderfehn zog ebenfalls ein positives Fazit aus dem Tag.

Axel Winter erhofft sich von dem Tag außerdem, dass zwischen den verschiedenen Teilnehmern Netzwerke für eine weitere erfolgreiche Präventionsarbeit entstehen.